



Newsletters

TITEL DES PROJEKTS :

Certi-Rhin : Grenzüberschreitendes Netzwerk der beruflichen Ausbildung « benachteiligter » Personenkreise

Grundidee DES PROJEKTS :

Personen mit Eingliederungshemmnissen den Zugang zum Arbeitsmarkt in den Berufsfeldern Landwirtschaft, Gartenbau und Hauswirtschaft auf beiden Seiten des Rheins zu erleichtern.

MAßNAHMEN ZUR PROJEKTUMSETZUNG:

- 1. Analyse und Angleichung der aus- und weiterbildungsbezogenen Regularien im Hinblick auf die Abschlüsse der betreffenden Ausbildungen –**
Grenzüberschreitender Vergleich und Festlegung gemeinsamer (Voll- oder Teil-)Module der Ausbildungsrahmenpläne für die Zulassung zu entsprechenden Ausbildungsabschlüssen
- 2. Planung, Entwicklung und Umsetzung von grenzüberschreitenden Ausbildungsordnungen als Voraussetzung für zertifizierte Abschlussbescheinigungen –** Analyse und Erfahrungsaustausch zur Praxis der Aus- und Weiterbildung in Hinblick auf die relevanten Ausbildungsabschlüsse
- 3. Suche und Umsetzung von Lösungswegen, die es Teilnehmern, Ausbildern und Lehrern ermöglichen, an grenzüberschreitenden Berufsausbildungsprogrammen oder Fortbildungslehrgängen in den drei Bereichen teilzunehmen**
- 4. Organisation und Umsetzung der für ein grenzüberschreitendes Netzwerk erforderlichen Maßnahmen.**

Ziele des Projekts

Entwicklung eines strukturierten, grenzüberschreitenden Netzwerks, bestehend aus

- Institutionen, die für die Ausbildung und die Zertifizierung verantwortlich sind sowie
- Einrichtungen für die Berufsausbildung in den Beschäftigungsfeldern der Landwirtschaft, des Gartenbaus und der Hauswirtschaft

für Menschen mit besonderen Bedürfnissen, wie etwa Behinderte, Arbeitssuchende oder Langzeitarbeitssuchende mit geringer oder keiner Qualifikation.

Dieses Netzwerk ermöglicht es:

- auf behördlicher Ebene Ausbildungsmodule einschließlich einheitlicher Zertifizierungen zu bestimmen, auf die sich die Fortsetzung des Projekts stützen kann,

- auf beiden Seiten des Rheins unter Berücksichtigung der spezifischen Bedürfnisse dieser Zielgruppe über organisatorische und pädagogische Erfahrungen im Hinblick auf die Erprobung von Lösungswegen auszutauschen ,
- durch gemeinsame Überlegungen die zweckmäßigsten Lösungen zu definieren und die festgelegten Module in beiden Ländern zu erproben.